



Cefamadar®

Tabletten zum Einnehmen

Wirkstoff: Madar D4

Zusammensetzung:

1 Tablette enthält:

Wirkstoff:

Madar (HAB 34) trit. D4 250 mg
(HAB, Vorschrift 4a)

Sonstige Bestandteile:

Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat

Darreichungsform:

Tabletten zum Einnehmen

Inhalt: Tabletten 100, 200 Stück

Homöopathisches Arzneimittel

Pharmazeutischer Unternehmer und

Hersteller:

Cefak KG

Ostbahnhofstraße 15

D-87437 Kempten

Telefon: 0831/57401-0

Telefax: 0831/57401-50

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete entsprechen dem homöopathischen Arzneimittelbild.

Dazu gehören: Fettleibigkeit.

Hinweis:

Eine krankheitsbedingte Ursache der Fettleibigkeit ist vor der Einnahme des Arzneimittels abzuklären.

Gegenanzeigen:

Nicht anwenden bei Säuglingen.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis:

In der Homöopathie ist bekannt, dass die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden kann.

Falls Sie sonstige Medikamente einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweis:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Cefamadar® daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Dosierungsanleitung:

Soweit nicht anders verordnet:

1–3-mal täglich 1 Tablette einnehmen. Kleinkinder bis zum 6. Lebensjahr erhalten nicht mehr als die Hälfte der Erwachsenendosis, Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenendosis.

Art und Dauer der Anwendung:

Cefamadar® Tabletten können gekaut oder mit etwas Flüssigkeit geschluckt werden.

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Fortsetzung auf der Rückseite >>

Nebenwirkungen:

Keine bekannt.

Hinweis:

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf Durchdrückpackung und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Stand der Information: Dezember 2016.



seit 1948

Sie haben noch Fragen oder möchten Informationsmaterial – wir informieren Sie gerne!

Cefak KG – Verbraucherservice

Postfach 1360 · D-87403 Kempten · Telefon: 08 31/5 74 01 - 0 · Fax: 08 31/5 74 01 - 50

E-mail: cefak@cefak.com